POSTWURFSENDUNG
im Sinne des Parteiengesetzes
GR-Wahl Neunkirchen 26A045164E

zugestellt durch Österreichische Post.AG

Unsere Gemeinde

Unsere Heimat

FREIHEITLICHER GEMEINDEKURIER
Neunkirchen

Österreichische Post.AG | RM Wahlen 26A045164E
Impressum: FPÖ Niederösterreich | Purkersdorfer Straße 38, 3100 St. Pölten | 560722/2026

FPÖ

BÜRGER STATT MEISTER



SYSTEM WECHSEL

7 gute Gründe für einen Systemwechsel

- **Entlastung** statt **Belastung**
- **Sparen** im **System** statt bei den **Menschen**
- **Starke Wirtschaft** statt **Stillstand** in der **Stadt**
- **Klare Regeln** statt **Wegschauen** bei **Zuwanderung**
- **Unterstützung** für **Vereine** statt leere **Versprechungen**
- **Daheim gut versorgt** statt **Preiserhöhungen**
- **Vollzeit-Bürgermeister** statt **Nebenjob-Politik**

IHR entscheidet am Wahltag, wie es mit Neunkirchen weitergehen soll: **ÜBERHOLSPUR** oder Pannenstreifen? Wir sagen klar: Wir versprechen nicht nur – **wir verpflichten uns!**

Kein „weiter wie bisher“ – **Das macht das System nervös...**

Am 31. Mai geht es um eine **klare Entscheidung: Systemwechsel** oder **weiter wie bisher** – und genau deshalb wird das System nervös. Denn es spürt: **Wenn die Bürger wieder das Sagen haben, beginnt dieses System zu wackeln.** Die Angst ist groß, dass die Menschen nicht länger hinnehmen, dass bei ihnen gespart wird, während sich die Politik selbst schont.

Die **Stadtregierung erhöhte Gebühren** sowie Tarife und nennt das Sanierung. Betroffen sind unter anderem: **Hundeabgabe, Essen auf Rädern, Wasser und Kanal, Friedhofsgebühren, Kinderbetreuung, Erholungszentrum und Städtisches Museum.** Was nicht einmal diskutiert wurde: **unser Antrag, die Politikerbezüge um ein Drittel zu kürzen.** Das hätte über 100.000 Euro pro Jahr gebracht. Genau davor hat das System Angst: vor einer Entscheidung der Bürger, die dieses „Weiter wie bisher“ beendet.

Für uns ist deshalb klar: **Sparen ja – aber zuerst bei Politik**, Verwaltung und im System. **Nicht BEI EUCH.**



VERTRAG MIT NEUNKIRCHEN



Mit dem „Vertrag mit Neunkirchen“ gibt die FPÖ mit Spitzenkandidat Helmut Fiedler ein klares Versprechen: Schluss mit Ankündigungen - jetzt zählt Verlässlichkeit

„Der einzige Chef in unserer Stadt ist die Bevölkerung“

Der Vertrag enthält zentrale Punkte für einen echten Neustart und das verstehen wir unter **Systemwechsel:**

- Sparen im System statt bei den Menschen,
- Transparenz,
- das Zurücknehmen von Gebührenerhöhungen,
- ein Vollzeit-Bürgermeister, der konsequent für die Bürger vor Ort ist.

Damit verpflichten wir uns, dass Politik wieder **für** die Bevölkerung gemacht wird und **nicht gegen** sie. Die Unterzeichnung erfolgte im Rahmen von „Sag’s dem Fiedler“ am Hauptplatz – direkt im Austausch mit den Bürgern.

„Was wir vor der Wahl sagen, gilt auch nach der Wahl.“



Wir wollen mit euch gemeinsam in eine neue gute Zeit aufbrechen:

Neu heißt: Zurück zur Vernunft.

FPÖ

NEUNKIRCHEN
NEU LEBEN

SYSTEM WECHSEL



EINLADUNG ZUM

WAHLKAMPFABSCHLUSS

MIT **GENERALSEKRETÄR CHRISTIAN HAFENECKER** UND
SPITZENKANDIDAT HELMUT FIEDLER

FREITAG, 29. MAI 2026

AM HAUPTLATZ
2620 NEUNKIRCHEN

BEGINN: **17:00 UHR**
BEGINN DER REDEN: **19:00 UHR**

LIVEMUSIK:
BAND DIE 3
DIE 3
KORNER KLEMENT & FREI

FPÖ-GEMÜSE-TRAKTOR: AB 16:30 UHR VOR ORT
HOL DIR DEIN SACKERL REGIONALES GEMÜSE

WIR FREUEN UNS AUF EUER KOMMEN!